



Der kleine ICE und das Wolkenrätsel

An diesem Morgen ist der Himmel strahlend , als  und seine Freunde einen Ausflug ins  machen. Der  verteilt  aus seinem Bordrestaurant. „Hach, was für ein schöner Ferientag!“, freut sich  und lädt frische gelbe  ab, die sie vom  mitgebracht hat.

„Guckt mal,  +  ! Wie schön!“

„Schäfchen?“  streicht selbst gemachte pinke  auf die Brötchen. Sie schaut sich den Himmel an. „Ich sehe ... da eher einen , der mit seiner Familie kuschelt und langsam, ganz langsam einschläft.“ Alle beobachten die

, die schneller als gedacht im Wind zerfließen.

„Sind das echte Wolkentiere?“, überlegt der kleinere .

Er traut sich immer, seine etwas älteren Freunde nach Dingen zu fragen, die er selbst noch nicht versteht.

, der  Regionalzug, der gerade wieder mit der  in einem seiner vielen  steckt, hilft nur zu gerne weiter.

„Wolken sind gesammelte Luftfeuchtigkeit in der Atmosphäre, also Dampf am Himmel. Die hier heißen Cumulus. Sie sind leuchtend , und wenn sie schnell verschwinden, heißt das, es bleibt länger .

Wenn sie größer werden, wird es  geben.“

 staunt und betrachtet die  genauer.

„Was bedeutet es, wenn sie aussehen wie Buchstaben?“

Die Freunde wundern sich, doch dann ... Tatsächlich! Dort, am Himmel bilden sich Buchstaben. Ein , ein , wieder ein  ...

 rückt seine  zurecht. Er kann es nicht glauben.

Doch  hat schon eine Idee, was das Wolkenrätsel bedeuten könnte.

„Sagt mal, wo ist eigentlich der Opa?“

Ja, die alte  und  Dampflok ist nicht pünktlich zum  gekommen. Die Freunde blicken sich um. Die seltsamen Buchstabenwolken, die nicht so hoch am  Himmel stehen wie die anderen, scheinen aus einer bestimmten Richtung zu kommen. Von einer kleinen  Baumgruppe.

 muss lachen.  weiß nicht, warum, bis unsere

 Schnellumbauexpertin brummelt:

„Hab's kapiert, Ida! Ich geh' schon ...“

Ein paar Minuten später kommt  auch schon wieder zurück.

Auf ihren hinteren  trägt sie den Opa, aus dessen  kleine und große Buchstaben aufsteigen. Ein  und

noch ein  und noch ein  ...

„So! Hab' ihn schon! Das  ist gelöst! Der Opa ist mal wieder auf einen  geklettert! Diesmal, um uns frische  zu bringen.“

„Aha! Also bedeutete , dass der Opa Hilfe brauchte“, erklärt  . „Das ist nämlich der internationale Notruf!“

„Aber was will uns  jetzt sagen!?!“, fragt  .

„Ganz einfach, Kinder!“, gähnt der Opa. „Dass ich eingeschlafen bin. Und jetzt packt euer  schnell wieder ein!“

„Aber warum?“, wundert sich . „Weil die  am Himmel jetzt größer und dunkler werden und es bald ?“

„Ganz genau, mein Kleiner!“, lacht . „... und deshalb ist es wichtig, das Wetter und seine Sprache zu verstehen.“

Der  bemerkt die ersten , aber er lächelt und sagt: „Wartet noch einen Augenblick!“

Kurz darauf erscheint ein  am Himmel.

Erst zart, dann leuchtend klar.  staunt mit großen .

 räuspert sich und holt Luft, um genau zu erklären, wie ein  entsteht.

„Später, Robbi!“, stoppt  ihn freundlich. „Manche

 dürfen ein bisschen länger ungelöst bleiben.“

So staunen alle noch eine Weile, bevor sie ihr  einpacken und ein bisschen nasser als vorher, aber glücklich nach  fahren.

Text: Eve Jay

Zeichnungen: Sascha Wüstefeld

Du möchtest dir die Geschichte von der Autorin Eve Jay vorlesen lassen?

Dann schau hier  oder hier. 

www.derkleineICE.de

